Presse-Information

der Kreis- und Hochschulstadt Meschede

Meschede, 19.11.2026

„Oh Yeah!“: In der Stadthalle Meschede wird Freude in Bewegung verwandelt

Meschede. Eine tänzerische Annäherung an das Gefühl der Freude soll es sein. Der Versuch, die Begeisterung für den Moment in Bewegung zu verwandeln. Als Gruppe, in der alle ihre Fähigkeiten und Ideen einbringen. Mit „Oh Yeah!“ startete zum Herbstbeginn in Meschede ein im SPIELRAUM-Förderprogramm des Kultursekretariat NRW Gütersloh gefördertes zeitgenössisches Tanzprojekt zum Thema Freude für alle Generationen. Nun ist das Ergebnis bühnenreif und wird in der Stadthalle am Sonntag, 6. Dezember, um 17.00 Uhr vor Publikum präsentiert.

Durch Improvisation, einfache Bewegungsaufgaben und Ausprobieren entwickelten die 14 Teilnehmenden eine Choreografie. Kreativität, eigene Ideen und Spaß an Bewegung und Gemeinschaft standen dabei im Mittelpunkt. Das Ergebnis kann sich sehen lassen…

Geleitet wurde das Projekt von Paolo Fossa und Giada Scuderi. Paolo Fossa ist Dozent, Choreograf, Tänzer und Bewegungsforscher mit internationaler Erfahrung. Er unterrichtet zeitgenössischen Tanz und Improvisation u.a. an Hochschulen, darunter Folkwang, sowie an mehreren Theatern. Giada Scuderi wurde in Italien als moderne Tänzerin ausgebildet. Seit 2011 lebt sie in Deutschland und arbeitet hier als Tänzerin und Dozentin. Sie hat bereits verschiedene Projekte mit mixed-abled Tänzerinnen und Tänzern begleitet (u.a. mit der DIN A 13 tanzcompany).

Kooperationspartner beim Projekt „Oh Yeah!“ ist das Gymnasium der Stadt Meschede, das bereits im vergangenen Jahr beim SPIELRAUM-Projekt „Urban Fusion: Tanz verbindet!“ dabei war. Auch das Caritas Marcel-Callo-Haus und die Torfabrik Meschede unterstützen das inklusive Tanzprojekt – ebenso der Seniorenbeirat Meschede, der einen Schwerpunkt seiner Arbeit im Bereich des Miteinanders verschiedener Generationen sieht.

Herausgeber:
Kreis- und Hochschulstadt Meschede, Der Bürgermeister, Pressestelle, Rathaus Meschede
Postanschrift: Stadtverwaltung Meschede 59870 Meschede
Hausanschrift: Franz-Stahlmecke-Platz 2, 59872 Meschede
Telefon: +49 (0)291 205 199, Mobil: +49 (0)160 74 70 45 1
E-Mail: j.froehling@meschede.de

www.meschede.de

Auf der Bühne der Stadthalle ist am 6. Dezember aber noch mehr los: „Durchdrehen!“ heißt es seit Schuljahresbeginn an der Realschule der Stadt Meschede. Beim tanzkünstlerischen Bildungsprojekt mit Tanzlehrerin Dandan He steht der zeitgenössische Tanz für Menschen ab 10 Jahren im Fokus.

Mit dabei sind außerdem Gruppen der TANZETAGE Meschede, die auf der Bühne tänzerische Choreografien präsentieren und dem Publikum die Möglichkeit geben, Tanz live zu erleben.

Der Eintritt für die Veranstaltung der Kreis- und Hochschulstadt Meschede ist frei. Eine Anmeldung unter Tel. 0291 205 164 bzw. per E-Mail an anne.wiegel@meschede.de ist erforderlich.

SPIELRAUM und Durchdrehen! sind Förderprogramme vom Kultursekretariat NRW Gütersloh und werden durch das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen gefördert.

Foto:
Mit „Oh Yeah!“ startete zum Herbstbeginn in Meschede ein im SPIELRAUM-Förderprogramm des Kultursekretariat NRW Gütersloh gefördertes zeitgenössisches Tanzprojekt zum Thema Freude für alle Generationen. Nun ist das Ergebnis bühnenreif.
Bildnachweis: Paolo Fossa

Herausgeber:
Kreis- und Hochschulstadt Meschede, Der Bürgermeister, Pressestelle, Rathaus Meschede
Postanschrift: Stadtverwaltung Meschede 59870 Meschede
Hausanschrift: Franz-Stahlmecke-Platz 2, 59872 Meschede
Telefon: +49 (0)291 205 199, Mobil: +49 (0)160 74 70 45 1
E-Mail: j.froehling@meschede.de

www.meschede.de